



Mitteilungen der
Deutschen Gesellschaft für
Luft- und Raumfahrtmedizin e. V.
Nr. 3/2015
DGLRM-Homepage: www.dglrm.de

Geschäftsstelle der DGLRM
Christine Gens
Postfach 87 02 04
13162 Berlin
E-Mail: christine.gens@dglrm.de
Tel.: 0176/5624-2876

Wir begrüßen als neue Mitglieder

- Dr. Martin Berger aus Crimmitschau
- Dr. Frank Kennel aus Kaiserslautern
- Dr. Franz Zimmermann aus Steinenbronn

Verantwortlich für den Inhalt der DGLRM-Seiten

Deutsche Gesellschaft für Luft- und
Raumfahrtmedizin e. V. (DGLRM)
OFA PD Dr. Carla Ledderhos, Präsidentin
Zentrum für Luft- und Raumfahrtmedizin
der Luftwaffe
Str. der Luftwaffe 322
82242 Fürstenfeldbruck
carlaledderhos@bundeswehr.org
Redaktionsschluss: 27.05.2015

Bankverbindung

Deutsche Bank Hamburg
Konto-Nr.: 38 89 482 00
BLZ: 200 700 00
IBAN: DE 63 2007 0024 0388 9482 00
BIC: DEUTDE33HAN

Änderungen für die Mitgliederkartei bitte an:
Dipl. Ing. Christine Gammel
Zentrum für Luft- und Raumfahrtmedizin
der Luftwaffe
Str. der Luftwaffe 322
82242 Fürstenfeldbruck
christinegammel@bundeswehr.org

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe DGLRM-Mitglieder,



Tagungsort Walt Disney Dolphin Resort in Lake Buena Vista, FL.
Quelle: PD Dr. Carla Ledderhos, Fürstenfeldbruck

die 86. Tagung der Aerospace Medical Association (AsMA), die vom 10. bis 14. Mai 2015 in Lake Buena Vista, FL, USA stattfand, liegt hinter uns. Insgesamt kamen 1528 Teilnehmer aus 62 Ländern nach Orlando. 497 von ihnen waren keine US-Bürger. Dies unterstreicht die Bedeutung, die dieser Veranstaltung als Treffpunkt der Flugmediziner aus aller Welt zukommt. Erfreulich war, dass auch aus Deutschland wieder mehr Teilnehmer als in den zurückliegenden Jahren die Gelegenheit hatten, die Tagung zu besuchen. Auch in diesem Jahr erwartete die Besucher der Tagung ein facettenreiches Forum aller luft- und raumfahrtmedizinischen Disziplinen. Mit der inzwischen 61. Louis H. Bauer Lecture zu Ehren des Gründers der Aerospace Medical Association, Louis H. Bauer, wurde die Tagung eröffnet. Der Redner, Melchor Antunano, sprach zum Thema: „Advanced Medical

Technologies and Aerospace Medicine Implications“. Wer Melchor Atunano kennt weiß, dass dies ein Vortrag mit mexikanischem Temperament und viel Esprit war. Hier prasselte geradezu ein Feuerwerk an Ideen zu den Implikationen neuer medizinischer Technologien für die Luft- und Raumfahrtmedizin der Zukunft auf das Auditorium ein. Die beiden anderen Plenarvorträge waren der künftigen Erkundung des Kosmos gewidmet und zeichneten Visionen zukünftiger Eroberung des Weltalls durch die Menschheit. Thomas Jones, ehemaliger NASA-Astronaut, hielt die 2. Eugen Reinartz Memorial Lecture zu Ehren des 15. Präsidenten der AsMA zum Thema: „Moving Beyond Earth: Our Future in Deep Space“ und Robert Cabana, der Leiter des Kennedy Space Centers in Florida, sprach in der 50. Armstrong Lecture zu Ehren von Harry G. Armstrong, dem „Vater der



Melchor Atunano bei seinem Eröffnungsvortrag.
Quelle: PD Dr. Carla Ledderhos, Fürstenfeldbruck



Thomas Jones bei seinem Plenarvortrag.
Quelle: PD Dr. Carla Ledderhos, Fürstenfeldbruck

Deutschsprachiges Panel der AsMA: High and Higher: Specific Aspects in Aviation and Space Medicine

Mittwoch, 13. Mai, von 08:30 bis 10:00 Uhr

Chairs: Generalarzt der Luftwaffe Generalarzt Dr. Jürgen Brandenstein und PD Dr. Jochen Hinkelbein

F. H. Hauer	Management of pilots with coronary artery disease (CAD) needing a special issuance. Attempt to encourage the authorities to modify the requirements.
O. Ullrich, C. S. Thiel	Cellular and molecular sensitivity in cells of the monocyte-macrophage system to altered gravity.
S. Braunecker, J. Hinkelbein	Oxygen(application) – Friend or Foe?
J. Hinkelbein, O. Spelten, S. Braunecker	A proteomics-based approach to identify affected signal cascades after hyperoxia in reanl rat tissue.
M. W. Trammer	Altitude and Hypoxia awareness training – Preparation for transatlantic flights with the Dornier 228 NG.
A. Gens, R. Heise, C. Gammel, C. Ledderhos	Inflight measurements of oxygen saturation during „Mountain Wave Project“ (MWP) high- altitude glider flights in the Himalayan region and the French Alps.

Englischsprachiges Panel der AsMA: Aeromedical examination in Germany and clinical case presentations

Donnerstag, 14. Mai, von 15:30 bis 17:00 Uhr

Chairs: PD Dr. Carla Ledderhos und Dr. Claudia Stern

Ch. Wonhas	Severe neurocardiogenic syncope within the recovery period of routine bicycle-stress-electrocardiography – A cardiologic and aeromedical challenge.
R. Quast	NOACS in aviation medicine: Acceptable or not?
T. Pippig	Joint replacement and fitness for military flying duties.



Robert Cabana als Sprecher der 50. Armstrong Lecture.
Quelle: PD Dr. Carla Ledderhos, Fürstenfeldbruck



Blick ins Auditorium der englischsprachigen Sitzung auf der AsMA-Tagung.
Quelle: PD Dr. Carla Ledderhos, Fürstenfeldbruck

Weltraummedizin“ über das „Kennedy Space Center and NASA’s Vision for the Future“.

Ansonsten konnte sich jeder Besucher der Tagung sein eigenes Programm zusammenstellen. Acht parallel laufende Vortrags- und Postersitzungen, diverse Panels, Seminare und Workshops sowie die gleichzeitig stattfindende Industrieaus-

stellung machten dies jedoch nicht immer ganz einfach.

Die DGLRM, als assoziiertes Mitglied der Aerospace Medical Association, hat auch einen Beitrag zum Gelingen der AsMA-Tagung leisten können. Als Novum gab es neben der traditionellen „Deutschen Sitzung“ eine weitere von unserer Gesellschaft ausgerichtete, in englischer Spra-

che abgehaltene Sitzung. Herrn PD Dr. Jochen Hinkelbein ist es gelungen, dafür so viele Kollegen zu gewinnen, dass damit ein vielversprechendes Programm gestaltet werden konnte. Trotz der Tatsache, dass die englischsprachige Sitzung im letzten Vortragsblock der Tagung zeitlich sehr ungünstig platziert war und zudem noch 2 Vorträge in dieser Sitzung durch Erkrankung der Kollegen ausfallen mussten, kam sie beim Publikum sehr gut an und hat für angeregte Diskussionen gesorgt. Daran sollten wir im nächsten Jahr unbedingt anknüpfen.

In der Mittagspause am Montag fand unsere traditionelle Mitgliederversammlung mit den auf der AsMA-Tagung anwesenden DGLRM-Mitgliedern statt, wo Aktuelles aus unserer Gesellschaft diskutiert wurde, unter anderem hat Herr Dr. Roland Quast die Arbeit des Fliegerärztlichen Untersuchungsausschusses vorgestellt.

Am Dienstagnachmittag stand dann die von Herrn Prof. Oliver Ullrich für



Deutschsprachige Sitzung der DGLRM auf der AsMA-Tagung: PD Dr. Hinkelbein (li.), Generalarzt der Luftwaffe GenArzt Dr. Brandenstein (Mitte), Dr. Hauer (re.)
Quelle: PD Dr. Carla Ledderhos, Fürstenfeldbruck

Interessierte organisierte Führung durch die Space Life Sciences Labs der NASA und das Visitor Center des Kennedy Space Centers auf dem Programm, die für eine willkommene Abwechslung gesorgt hat. Dafür danken ihm alle Beteiligten recht herzlich!

Weitere Highlights der Tagung waren die Sitzung der European Society of Aerospace Medicine (ESAM), die am Mittwoch, den 13. Mai 2015 von 12:00 bis 14:00 Uhr unter dem Titel „The black holes of aerospace medicine ...how can we find them?“ stattfand und die ICAO-Sitzung am Morgen des gleichen Tages. Sie widmete sich dem Thema: „Views of Aviation Medicine over the last 10–15 Years“ und war mit einer von Tony Evans von der ICAO moderierten Plenarsitzung zu „Pilot intended crashes“ verbunden.

Die 87. AsMA-Tagung wird vom 24. bis 28. April 2016 in Atlantic City, NJ, stattfinden. Wie immer wird die Deadline für die Einreichung der Beiträge der 31. Ok-

Einladung
53. DGLRM-Jahrestagung
24.–26. September 2015 am
Forschungsflughafen Braunschweig

tober dieses Jahres sein. Schon jetzt möchte ich Sie bitten, sich diese Daten vorzumerken und sich Gedanken über eventuelle Beiträge für die Deutsche Session zu machen.

Fliegerärztetagung

Mit Unterstützung des Zentrums für Luft- und Raumfahrtmedizin der Luftwaffe, der DGLRM und des DFV führen die Luftsportverbände Bayern, Baden-Württemberg und Sachsen am 27. Juni in Fürstenfeldbruck ihre 32. Bayerische, 25. Baden-Württembergische und 22. Sächsische Fliegerärztetagung unter der Schirmherrschaft des Luftamtes Südbayern bei der Regierung von Oberbayern durch. In bewährter Weise wird diese

Veranstaltung wieder von Dr. Peter Frank aus Gröbenzell und Prof. Dr. Heinz Jürgen Deuber aus Bamberg geleitet. Wie immer können Fortbildungsstunden vom LBA (7 Stunden) und Weiterbildungspunkte von der Bayerischen Landesärztekammer (11 Punkte) erworben werden. Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen. Das Programm können Sie auf unserer Homepage einsehen. Bis zur nächsten Ausgabe der FTR wünsche ich Ihnen eine spannende Zeit und verbleibe mit den besten Grüßen



Ihre
Carla Ledderhos

Lehrgänge 2015 / 2016

Flugmedizinischer Lehrgang 1, Grundlagen

Termin: 19.08.–28.08.2015
Ort: Zentrum für Luft- und Raumfahrtmedizin der Luftwaffe, Fürstenfeldbruck
Kontakt: Generalarzt der Luftwaffe ZentrLuRMed Lw Dez. III 2 a Flughafenstr. 1 51147 Köln
Tel: +49 (0)2203/9081697

23. Refresher-Seminar Flugmedizin (deutsch)

Dt. Akademie für Flug- und Reisemedizin GmbH
Termin: 06.11.–08.11.2015
Ort: Lufthansa Training & Conference Center, Seeheim-Jugendheim
Kontakt: Sigrid Froese, Tel: +49 (0)69/69691222
Internet: www.flugmed.org/
www.eusam.org

EUSAM – Basic course 26 (englisch)

European School of Aviation Medicine
Termin: 03.09.–11.09.2016
Ort: Medizinischer Dienst der Deutschen Lufthansa auf der Lufthansa-Basis, Flughafen Frankfurt
Kontakt: Sigrid Froese, Tel: +49 (0)69/69691222
Internet: www.flugmed.org/
www.eusam.org

EUSAM – Advanced course 26 (englisch)

European School of Aviation Medicine
Termin: 03.12.–11.12.2016
Ort: Medizinischer Dienst der Deutschen Lufthansa auf der Lufthansa-Basis, Flughafen Frankfurt
Kontakt: Sigrid Froese, Tel: +49 (0)69/69691222
Internet: www.flugmed.org/
www.eusam.org

Kongresse 2015

32. Bayerische, 25. Baden-Württembergische und 22. Sächsische Fliegerärztetagung

Termin: 27.06.2015
Ort: Fürstenfeldbruck

63rd International Congress of Aviation and Space Medicine (ICASM)

Int. Academy of Aviation and Space Medicine
Termin: 20.09.–24.09.2015
Ort: Oxford, UK
Internet: www.icasm2014.org

53. Jahrestagung der Gesellschaft für Luft- und Raumfahrtmedizin (DGLRM)

Termin: 24.09.–26.09.2015
Ort: Forschungsflughafen Braunschweig
Internet: www.dglrm.de

Bild: Fotolia; mankale